

PASSAGEN
Interior Design in Köln

Ein Veranstaltungs- und Ausstellungsprogramm zu aktuellen Tendenzen im Design, speziell im Möbeldesign, parallel zur Internationalen Möbelmesse Köln.

Seit 1990 begleitet das Design-Programm PASSAGEN die Internationale Möbelmesse Köln. Gedacht als Forum vor allem für junge Designer und Produzenten, präsentieren sich anlässlich der PASSAGEN innerhalb des seit 16 Jahren stetig wachsenden Programms inzwischen um die 150 Aussteller aus dem Bereich Interior Design.

Dabei bestimmen außer Möbeln auch Accessoires, Licht und eine Event-Struktur von Vernissagen und Veranstaltungen, die neue Themen im Interior Design aufnehmen und diskutieren, das Programm, das durch Kulturshows internationaler Institutionen wie das Museum für Angewandte Kunst und Kulturinstitute ergänzt wird.

Über 100.000 Besucher, darunter das internationale Fachpublikum, durchwandern die zumeist in der Kölner Innenstadt gelegenen Salons, Möbelhäuser, Showrooms, Galerien und Special-Events. Hier mischt sich designinteressiertes Publikum, Fachpublikum, Presse und die gesamte internationale Design-Szene.

Die PASSAGEN-Ausstellungen gelten weithin als interessante und hervorragend inszenierte Präsentationen und sind inzwischen ein „Must“ für jeden anspruchsvollen Messebesucher. Die Attraktivität spiegelt sich auch in einer regen Teilnahme der nationalen und internationalen Presse und Fachpresse, Beiträgen in Fernsehen und Radio und Berichten und Links auf vielen Design relevanten Internetseiten wieder.

In jedem Januar wird Köln so für eine Woche zur Designmetropole. Welche Tür - einer Galerie, eines Showrooms, eines Möbelgeschäftes, eines Kulturinstituts, eines Museums - man auch öffnet: Hier trifft man Designer wie Jasper Morrison, Ross Lovegrove, Philippe Starck, Vico Magistretti und Massimo Morozzi, Ingo Maurer und Tom Dixon, hier gibt sich die Fachpresse die Klinke in die Hand, hier werden Kontakte zwischen Herstellern und jungen Talenten, Händlern und anderen Multiplikatoren geknüpft.

Manche Shows werden regelrecht „Kult“, so die Drei-Tage-Illumination von Ingo Maurer im Hohlraum der Deutzer Brücke: mindestens 10.000 Besucher pro Abend standen an, um durch das Lichtkabinett zu wandern. Oder die großzügige Einladung des französischen Design-Promoters VIA ins Jugendstilbad Neptun, der ca. 3.000, und damit die ganze internationale Crème de la Crème des Designs gefolgt sind. 2000 lockte das DOCK 11 mit seinen Shows junger Netzwerkdesigner und der Inszenierung der Designerin des Jahres, Paola Navone, allein über 30.000 Besucher an, Ross Lovegrove, Antonio Citterio und Ulf Moritz knüpften hier 2001, 2002 und 2003 an. Cappellini bot im alten Industriedenkmal „Eckiger Rundbau“ auf 5000 qm eine Show, deren Eröffnung mit über 5000 Besuchern inzwischen Legende ist. 2004 wurden erstmalig die Spichernhöfe mit spektakulären Ausstellungen von Boffi, Porro und Living Divani bespielt.

In jedem Falle profitieren alle Beteiligten gleichermaßen von der Attraktivität der Veranstaltung, so wie wiederum jeder einen eigenständigen Beitrag zum Programm leistet. Entsprechend sind die Medien der Kommunikation strukturiert: Der Programm-Guide, der jede Ausstellung einläßlich, mit Photo, zweisprachig beschreibt, wird über alle Teilnehmer verbreitet und über das Büro Voggenreiter an Presse und VIPs verschickt. So wird die Verbreitung einer Auflage von über 120.000 gewährleistet.

Die Presse wird frühzeitig informiert, so daß es in allen wichtigen Magazinen und Zeitungen sowohl Vorab- als auch Nachberichte erscheinen (ca. 5 Mio. Medienkontakte). TV und Radio - Berichterstattungen begleiten die Veranstaltungen. Hinzu kommen als Wegweiser am Parcours durch die Stadt die auffälligen orange/schwarzen Fahnen, die die Shows schon von weitem ankündigen.

Das komplette Programm der PASSAGEN ist auch im Internet (www.voggenreiter.com) abrufbar. Auch dieses Informationsmedium erfreut sich großer Beliebtheit – was die hohen Einwahlquoten belegen – zumal von hier aus alle „links“ zu den Ausstellern sich bündeln.

PASSAGEN 2006: 16.-22. Januar 2006

Der Katalog und das Online Programm unter www.voggenreiter.com/passagen erscheinen ab Mitte Dezember 2005.

Kontakt:

Büro Sabine Voggenreiter
Hahnenstraße 12
50667 Köln
T. +49 (0)221 2584723
F. +49 (0)221 2584722
E. info@voggenreiter.com
www.voggenreiter.com